Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit

am Mittwoch, dem 06.09.2023
Neues Rathaus
Raum 2.5/2.6, 2. Etage
Großflecken 59
24534 Neumünster

Beginn: 18:03 Uhr **Ende:** 19:45 Uhr

Anwesend:

<u>Ausschussvorsitzende</u>

Frau Babett Schwede-Oldehus

stellvertretende/-r Ausschussvorsitzende/-r

Herr Thomas Balster

Ausschussmitglied

Frau Sarah Conradt

Herr Dr. Bruno Dannmeier

Herr Sami Inci

Herr Dr. Johannes Kandzora

Herr Gerrit Köhler Herr Rainer Loose Herr Lukas Maschmann Herr Bruno Narnbach Herr Andreas Preuß Herr Alfred von Dollen

stellvertretendes Ausschussmitglied

Herr Fritz Ewert

Herr Askan Grimmelsmann Herr Dirk-Justus Hentschel

Herr Marco Langas Frau Karin Mundt Frau Marina Nitschke Frau Petra Preuß Herr Manfred Zielke

Außerdem anwesend

KAG der freien Wohlfahrtsverbände

Seniorenbeirat Stadtteilbeirat Forum der Vielfalt

Hospiz Initiative Neumünster e.V.

Ratsfrau

1 Pressevertreter7 Zuschauer/-innen

Herr Jens Ahrens

Herr Heinrich Deicke

Herr Dieter Sell

Herr Werner Didwischus Frau Natali Schnar

Frau Annbritt Menck

Frau Ulrike Göking

Von der Verwaltung

Stadtrat Herr Carsten Hillgruber
FDL 50 Herr Sönke Winter
FDL'in 53 Frau Dr. Alexandra Barth
FD 03, Bildungsplaner, Herr Felix Brümmer

Präventionsmanager Armut

FD 03, Teamleitung Integration Frau Eilean Layden FD 03, Geschäftsführerin ASG Frau Gudrun Folchert

Entschuldigt:

Ausschussmitglied

Herr Horst-Dieter Micheel

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Verpflichtung eines Bürgerschaftlichen Mitgliedes	
3.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte	
4.	Genehmigung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 06.09.2023	
5.	Einwände gegen die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 05.07.2023	
6.	Einwohnerfragestunde	
7.	Anträge und Anfragen	
8.	Erweiterung palliativpflegerischer Versorgung: Errichtung eines stationären Hospizes in Neumünster Vorlage: 0092/2023/DS	
9.	Satzung des Seniorenbeirats der Stadt Neumünster Vorlage: 0106/2023/DS	
10.	Wahl des kommunalen Beirates für Menschen mit Behinderung – Beauftragter für Menschen mit Behinderung Vorlage: 0099/2023/DS	
11.	Mitteilungen	
11.1.	Sachstand MVZ	
11.2.	11.2. Nächste Sitzung: Termin Ort	

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:03 Uhr, weist auf die Abwesenheit von RHn Micheel hin, und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Verpflichtung eines Bürgerschaftlichen Mitgliedes

Die Vorsitzende verpflichtet das bürgerschaftliche Mitglied Rainer Loose zur gewissenhaften und unparteiischen Erfüllung seiner Obliegenheiten durch Handschlag. Die Verpflichtungserklärungen werden unterschrieben und der Verpflichtete bekommt ein Exemplar ausgehändigt.

3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratende Tagesordnungspunkte sind nicht vorhanden.

4. Genehmigung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 06.09.2023

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 6.9.2023 wird einstimmig angenommen.

5. Einwände gegen die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 05.07.2023

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 5.7.2023 wird abschließend einstimmig angenommen.

6 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

7 . Anträge und Anfragen

Anträge und Anfragen sind nicht vorhanden.

Ī	8.	Erweiterung palliativpflegerischer Versorgung: Errichtung eines stationären
		Hospizes in Neumünster
		Vorlage: 0092/2023/DS

Frau Schwede-Oldehus und Herr von Dollen teilen mit, es bestünden bezüglich ihrer Befangenheit Bedenken, sodass sie für die Beratung sowie Beschlussfassung den Raum verlassen würden.

Nachdem sie den Raum verlassen haben, übernimmt Herr Balster die Sitzungsleitung und bittet Herrn StR Hillgruber um Erläuterung der Vorlage.

Herr Deicke und Frau Menck ergänzen die Ausführungen.

Fragen von RFr Göking sowie von Ausschussmitgliedern werden beantwortet, und der Bedarf für ein stationäres Hospiz in Neumünster wird erörtert.

Herr Loose fragt nach, ob die Förderung des Landes Schleswig-Holstein eine verbindliche Bedingung für die städtische Finanzierung sei, was Herr StR Hillgruber bestätigt.

Der stv. Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Antrag/Beschluss:

Es wird zugestimmt, die Kosten für die Errichtung eines stationären Hospizes durch die Diakonie Altholstein/Hospiz-Initiative Neumünster e.V. am Roschdohler Weg 50 in Höhe der Landesförderung, höchstens aber bis zu einem Betrag von einmalig 360.000 EUR, zu bezuschussen, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Für die Errichtung des stationären Hospizes liegt ein schlüssiges und gesichertes Finanzierungskonzept vor.
- Für die Kosten des laufenden Betriebs des stationären Hospizes werden keine städtischen Zuschüsse in Anspruch genommen.

Beschluss:

Einstimmig beschlossen

Endg. entsch. Stelle:

Ratsversammlung

9.	Satzung des Seniorenbeirats der Stadt Neumünster
	Vorlage: 0106/2023/DS

Die Vorsitzende gibt Herrn StR Hillgruber Gelegenheit zur Erläuterung der Vorlage, und er weist auf die wesentlichen Änderungen hin.

Anschließend werden Fragen aus dem Ausschuss beantwortet.

Herr Sell weist auf eine fehlende Regelung bei Patt-Abstimmungsergebnissen hin. Bisher habe dann die Stimme der oder des Vorsitzenden den Ausschlag gegeben.

Die Ausschussmitglieder diskutieren, ob heute über die Vorlage vorberaten - und ein spä-

terer Antrag des Seniorenbeirats auf Satzungsänderung abgewartet werden – oder ob sie vertagt werden solle.

Da die nächste Sitzung des Seniorenbeirats am 20.9. noch vor der nächsten RV am 26.9.'23 stattfinden wird, erklärt Herr Sell, ein Änderungsantrag an die RV sei vorstellbar.

Die Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Antrag/Beschluss:

Die anliegende Satzung des Seniorenbeirats der Stadt Neumünster (Seniorenbeiratssatzung) wird beschlossen.

Beschluss:

Einstimmig beschlossen

Endg. entsch. Stelle:

Ratsversammlung

10 .	Wahl des kommunalen Beirates für Menschen mit Behinderung – Beauftragter
	für Menschen mit Behinderung
	Vorlage: 0099/2023/DS

Nachdem er das Wort erhalten hat, erläutert Herr StR Hillgruber die Vorlage.

Die Stelle des Beauftragten für Menschen mit Behinderung werde nicht nachbesetzt, und der Vorsitz werde aus dem Kreis der Beiratsmitglieder gewählt werden.

Es wird die Frage nach einer Sprechstunde im Rathaus aufgeworfen.

Antrag/Beschluss:

1. In den kommunalen Beirat für Menschen mit Behinderung der Stadt Neumünster werden gewählt:

Für die Kreisarbeitsgemeinschaft (KAG) der freien Wohlfahrtsverbände

Toren Munz (Brücke Neumünster) Debora Demuth (Lebenshilfewerk)

Für den Runden Tisch für Menschen mit Behinderung:

Doris Wasmund Manfred Utech

Für die Behinderten-Sportgemeinschaft:

Norbert Kaul

Für den Blinden- und Sehbehindertenverein:

Ursula Kleinert

Für den Gehörlosenverband Schleswig-Holstein:

Monika Wiech

Für den Sozialverband Deutschland:

Angela Wilke

Für den Sozialverband VdK Nord:

René Jelowik

Für Lichtblick NMS e.V.:

Anke Brinkmann

Für den Seniorenbeirat der Stadt Neumünster:

Hermann Nissen

2. Die Stelle des ehrenamtlichen Beauftragten für Menschen mit Behinderung der Stadt Neumünster wird nicht wiederbesetzt.

Beschluss:

Einstimmig beschlossen

Endg. entsch.Stelle:

Ratsversammlung

11 .	Mitteilungen
11.1 .	Sachstand MVZ

Die Vorsitzende gibt das Wort weiter und Herr Dr. Kandzora erläutert den Sachstand zum MVZ. Außerdem beantwortet er Fragen aus dem Ausschuss.

Lt. Herrn Dr. Kandzora werde eine geeignete Liegenschaft in Faldera oder Wittorf gesucht und er bitte ggf. um geeignete Hinweise. Angedacht sei der MVZ-Start in einem Jahr. Fest stehe, dass die ambulante medizinische Versorgung neu gedacht werden müsse (Etablierung neuer Strukturen, Einbindung verschiedener medizinischer Berufe u. a. m.).

Im Anschluss erhält Herr StR Hillgruber Gelegenheit für zwei Mitteilungen.

Zum einen habe das Land Schleswig-Holstein für 2023 die Übernahme von 90 % der Personalkosten im Bereich Wohngeld zugesagt, und zum andern habe die Stadt Neumünster vom Land den Zuschlag für ein Projekt Ehrenamtskoordination bekommen; hier könnten sich die Sozialverbände bewerben, die Stadt selbst werde das Projekt nicht übernehmen.

11.2 . Nächste Sitzung: Termin (
TITE . INdensee Siczarig. Terrium C

Die Vorsitzende stellt in Aussicht, dass die nächste Sitzung am 25.10.2023 im Speisesaal der Lebenshilfe, Rügenstraße 5, Neumünster, stattfinden werde.

Babett Schwede-Oldehus

(Ausschussvorsitzende)